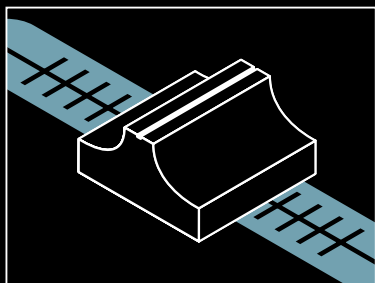
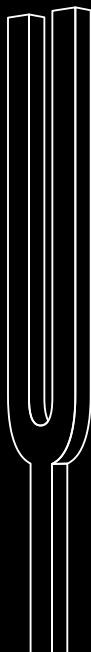
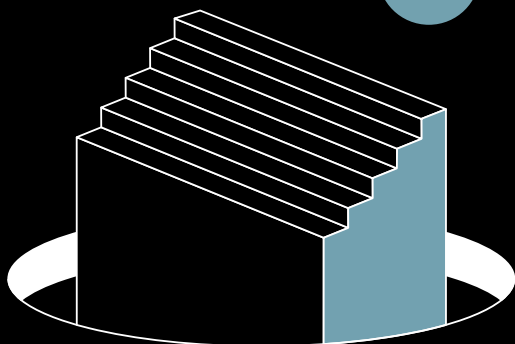


44. LEIPZIGER
JAZZTAGE

**15–24
OKTOBER
2020**



JAZZ NOW!
25. JAZZFORUM
DER DEUTSCHEN JAZZUNION
15–16 OKT 2020
DISKURS, IMPULSE & KONZERTE





**WAHRE HELDEN
HABEN GESCHMACK.**



www.ur-krostitzer.de | www.facebook.com/urkrostitzerbeer



TRANSITIONS

Oder die Abwesenheit der Scheu vor dem radikalen Provisorium? Mitnichten. Abseits der Gewohnheit. Angesichts des Unschärfen – sei es das rasende Leuchten des vorüberfahrenden Zuges in der Dämmerung – im Übergang von Hell und Dunkel. Inmitten eines Durchgangspunktes entwickelt und mit Blick auf grundsätzliche Wandelbarkeit und persönliche wie musikalische Grenzüberschreitungen hin geplant, werden die Leipziger Jazztage in ihrem 44. Jahr mit »Transitions« dem abrupten, kontinuierlichen wie zarten Prozess von Wandel und Überschreiten eine Bühne bieten.

Mit diesem Fokus auf Zwischenorte und die grundsätzliche Veränderlichkeit unseres sozialen und künstlerischen Daseins stellen wir zum einen ein Prinzip in den Vordergrund, welches der charakteristischen Strukturiertheit des Jazz schon immer eigen ist. Zum anderen ist es aber auch die Reaktion auf einen Zeitgeist, der sich in außergewöhnlichem Maße aus sich vollziehenden Transformationen speist und zur Antizipation zukünftiger gezwungen ist. Lieb gewonnene Gewohnheiten wurden jäh unterbrochen und es tut sich die Chance auf, gesellschaftliche Prozesse kreativ neu zu gestalten.

Als langjähriger Kulturakteur möchten wir diesen Wandel nicht nur beobachtend begleiten, sondern Verantwortung übernehmen und aktiv daran teilhaben. Wir haben uns bewusst darum bemüht, eine verhältnismäßig große Anzahl eigens konzipierter Projekte in unser Programm zu integrieren und es geschafft, eine Vielzahl von Künstler*innen dafür zu begeistern, sich dem Unbekannten zu stellen. Unser Ziel ist es, sich im Gange befindende Transitions aufzugreifen und zu weiteren Wandlungsprozessen anzuregen. Neben Momenten freier Improvisation, die immer zu spontaner Innovation aufrufen, sind es geografische, kulturelle, stilistische und disziplinäre Übergänge, die uns interessieren.

Neu initiiert sind außerdem Kooperationen mit anderen Festivals. Wir freuen uns unter anderem auf die gemeinsam mit dem XJAZZ und Südtirol Jazzfestival kuratierten Abende. Mit diesen neuen Kooperationen, die wir über diesen Jahrgang hinaus pflegen möchten, streben wir eine nachhaltige Verflechtung verschiedener europäischer Kulturszenen an. Als weitere Besonderheit haben wir am 15. und 16. Oktober das 25. Jazzforum der Deutschen Jazzunion »Jazz Now!«, mit einem Fachprogramm aus Workshops und Podiumsveranstaltungen zu Gast im Kunstkraftwerk.

@jazzclub_leipzig



@leipziger.jazztage



jazzclub-leipzig.de



Tickets gibt es an allen bekannten VVK-Stellen: vor Ort an der Kasse, per Telefon, online, zum Abholen, Ausdrucken oder Versand per Post. Wir arbeiten und planen auf der Grundlage der Hygiene- und Schutzkonzepte, die von den beteiligten Spielstätten entwickelt worden sind. Diese ermöglichen uns, die Leipziger Jazztage auch in diesem Jahr veranstalten zu können. Wir bitten darum, die coronabedingten Regeln für den Besuch der jeweiligen Spielstätte zu beachten.

Aufgrund der ungewöhnlichen Situation können wir in diesem Jahr leider keine Festivalpässe anbieten. Dafür bitten wir um Verständnis. Es ist uns ein Anliegen, den Live-Konzertbetrieb im Rahmen des Möglichen aufrecht zu erhalten – dies erfordert derzeit besondere Maßnahmen. Dazu gehört auch die verpflichtende Registrierung personenbezogener Daten beim Kauf eines oder mehrerer Tickets. Dies dient lediglich der Verfolgung möglicher Corona-Erkrankungen. Die erhobenen Daten werden vier Wochen nach der jeweiligen Veranstaltung automatisch vernichtet. Für Fragen zum Vorverkauf stehen wir per E-Mail an tickets@jazzclub-leipzig.de zur Verfügung.

● **TICKET-INFOS: VVK-PREISE ZUZÜGLICH GEBÜHREN.** TICKETS VON UMTAUSCH / RÜCKERSTATTUNG AUSGESCHLOSSEN. ERMÄSSIGUNGSBERECHTIGT: MITGLIEDER*INNEN DES JAZZCLUB LEIPZIG E.V., SCHÜLER*INNEN, STUDIERENDE, AUSZUBILDENDE, BFD-LEISTENDE, TEILNEHMER*INNEN FSJ/FÖJ, SCHWERBEHINDERTE (AB 70%), ALG-II-EMPFÄNGER*INNEN, LEIPZIG-PASS-INHABER*INNEN. ROLLSTUHLFAHRER*INNEN BEZAHLEN ERMÄSSIGTEN PREIS, BEGLEITPERSON ERHÄLT FREIKARTE.

**KASSE IN DER
OPER LEIPZIG
AUGUSTUSPLATZ 12
0341 126 126 1**

**KASSE IM
SCHAUSPIEL LEIPZIG
BOSESTR. 1
0341 1268 168**

**CULTON
PETERSSTEINWEG 7
0341 14 16 18**

**MUSIKALIENHANDLUNG
OELSNER
SCHILLERSTR. 5
0341 960 56 56**

**TICKETGALERIE
(BARTHEL'S HOF)
HAINSTR. 1
0800 2181 050**

**TICKETGALERIE
(LVZ-FOYER)
PETERSSTEINWEG 19
0800 2181 050**



EVENTIM.DE



TICKETGALERIE.DE



TICKETONLINE.DE

IMPRESSUM: ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN. ES GELTEN DIE AGB DES VERANSTALTERS. ● **VERANSTALTER/REDAKTION:** JAZZCLUB LEIPZIG E.V., PF 100543, 04005 LEIPZIG ● **KONTAKT:** 0341 9806382 ODER INFO@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE ● **FESTIVALMOTIV UND ILLUSTRATION:** © STEFAN IBRAHIM ● **DESIGN UND LAYOUT:** BUREAU.FM ● **FOTOS:** LIZ KOSACK © DASHA ZORKINA, DIE ERNTE © HERBERT WEISROCK, SIMIN TANDER © MATTHIS KLEEB, GÖTZE|ROHMER|SIPPEL|ZWINSCHER © NORA LINNEMANN, ROBERT LANDFERMANN © PATRICK ESSEX, MILES DAVIS © TOM PALUMBO, THERESIA PHILIPP © LUKAS DILLER, Y-OTIS © HAGEN MÖLLER, ENSEMBLE AMBIDEXTER © SUSANN JEHNICHEN, KOMA SAXO © MAARIT KYTÖHARJU, SUSANNE PAUL © JOAQUIM MENDES, GEZA COTARD © JENNIFER RESSEL, SIMONE WEISSENFELS © ANTJE KRÖGER, MARK WESCHENFELDER © DAVID CAMPESINO, EULE UND LERCHE © MARKUS LANGER, EVE RISSER © SYLVAIN GRIPOI, JAPANIC © CHRISTINE WICK, WEITERE: PROMO

● VIELEN DANK AN UNSERE FÖRDERER UND PARTNER

HAUPT—
FÖRDERER



Stadt Leipzig
Kulturamt



PREMIUM—
PARTNER



BMW
GROUP
Werk Leipzig



FÖRDERER



MUSIKFONDS



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

LEIPZIG
STIFTUNG

BÜRGERSCHAFTLICHE TRADITION SEIT 1799



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

SPONSOREN

Bliithner

Pearl

GAENSE // FURTHER
...EINES DER BESTEN

BECHEROVKA

MEDIENPARTNER

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

mdr KULTUR

Jazzthing
& blue rhythm

kreuzer
Leipzig. Subjektiv. Selektiv.

JAZZ
THETIK
Magazin für Jazz und Anders

KOOPERATIONSPARTNER

Deutsche
Jazzunion

XJAZZ

LeipJAZZig

Ramba
Zamba

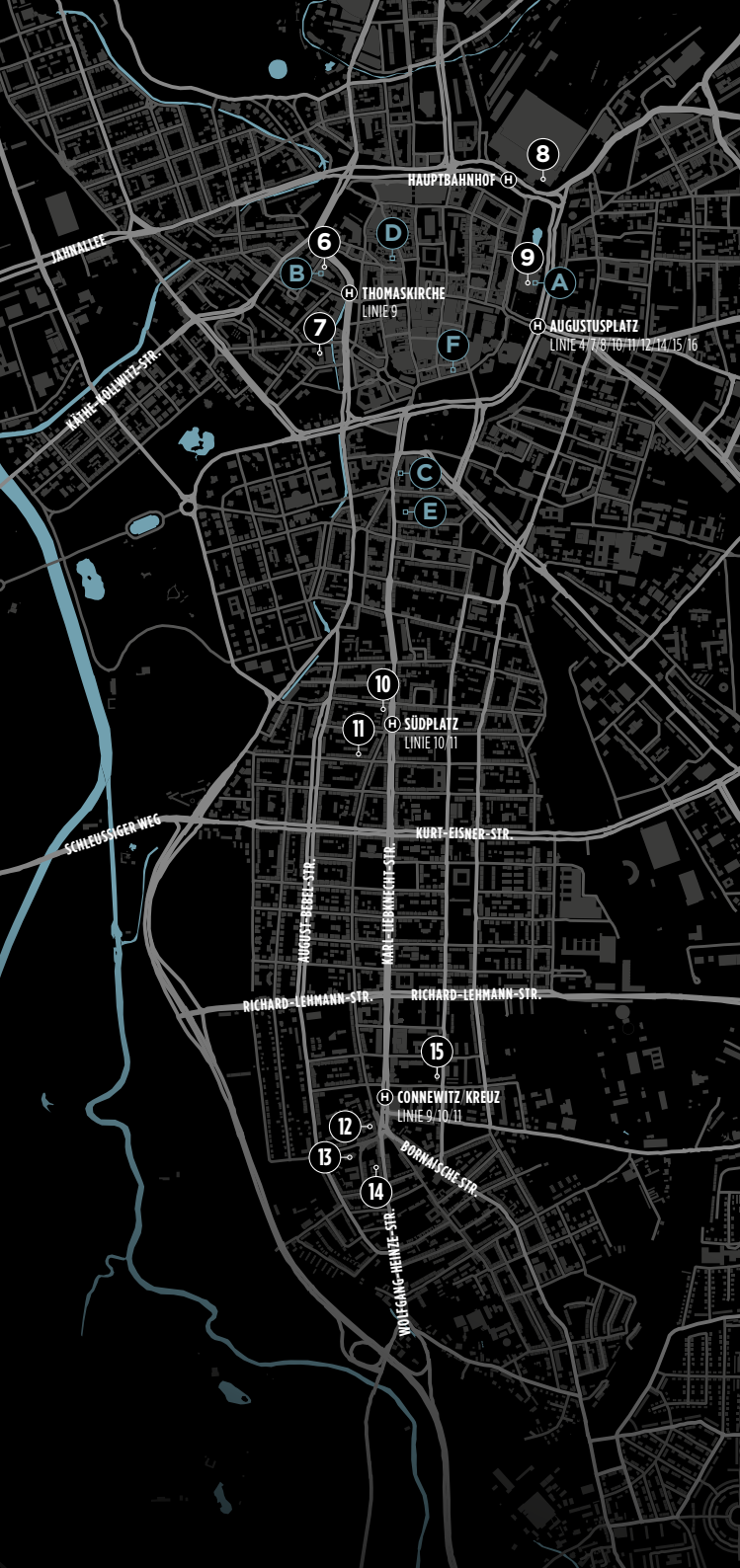
SÜDTIROL
JAZZ
FESTIVAL
ALTOADIGE

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND THEATER
»FELIX MENDELSSOHN
BARTHOLDY«
LEIPZIG



● VERANSTALTUNGSSORTE UND VVK-STELLEN

-
- 1 **KUNSTKRAFT — WERK** SAALFELDER STR. 8
- 2 **LIEBFRAUENKIRCHE** KARL-HEINE-STR. 110
- 3 **ENK 6 SPINNEREISTR.** 7 (HALLE 6C)
- 4 **NEUES SCHAUSPIEL** LÜTZNER STR. 29
- 5 **SCHAUBÜHNE LINDENFELS** KARL-HEINE-STR. 50
- 6 **SCHAUSPIEL LEIPZIG** BOSESTR. 1
- 7 **THEATERHAUS SCHILLE** OTTO-SCHILL-STR. 7
- 8 **HAUPTBAHNHOF/ OSTHALLE** WILLY-BRANDT-PLATZ 7
- 9 **OPER LEIPZIG** AUGUSTUSPLATZ 12
- 10 **DIE NATO** KARL-LIEBKNECHT-STR. 46
- 11 **HORNS ERBEN** ARNDTSTR. 33
- 12 **WERK 2** KOCHSTR. 132
- 13 **PAUL-GERHARDT-KIRCHE** SELNECKERSTR. 5
- 14 **UT CONNEWITZ** WOLFGANG-HEINZE-STR. 12 A
- 15 **KINOBAR PRAGER FRÜHLING** BERNHARD-GÖRING-STR. 152
- A **KASSE IN DER OPER LEIPZIG** AUGUSTUSPLATZ 12
- B **KASSE IM SCHAUSPIEL LEIPZIG** BOSESTR. 1
- C **CULTON** PETERSSTEINWEG 9
- D **TICKETGALERIE (BARTHEL'S HOF)** HAINSTR. 1
- E **TICKETGALERIE (LVZ-FOYER)** PETERSSTEINWEG 19
- F **MUSIKALIENHANDLUNG OELSNER** SCHILLERSTR. 5



8

HAUPTBAHNHOF (H)

9

A

(H) AUGUSTUSPLATZ
LINIE 4, 7, 8, 10, 11, 12, 14, 15, 16

6

B

(H)

THOMASKIRCHE
LINIE 9

7

F

C

E

10

11

(H)

SÜDPLATZ
LINIE 10, 11

SCHLEUSSIGER WEG

AUGUST-BEBEL-STR.

KARL-LIEBKNECHT-STR.

KURT-EISNER-STR.

RICHARD-LEHMANN-STR.

RICHARD-LEHMANN-STR.

15

(H)

CONNEWITZ KREUZ
LINIE 9, 10, 11

12

13

14

BORNIAISCHE STR.

WOLFGANG-HEINZE-STR.

JAZZ NOW! 25. JAZZ— FORUM DER DEUTSCHEN JAZZUNION 15—16 OKT 2020 KUNSTKRAFT— WERK LEIPZIG DISKURS/ IMPULSE/KONZERTE



**JAZZ NOW! — PÜNKTLICH ZUR
25. JUBILÄUMSAUSGABE FINDET
DAS BIENNALE JAZZFORUM DER
DEUTSCHEN JAZZUNION IN DIESEM
HERBST UNTER NEUEM NAMEN
STATT!**

Wir laden alle Jazzinteressierten und Jazzschaffenden herzlich ein zu zwei Tagen voller Diskurs, mit anregenden Impulsen und spannenden Konzerten.

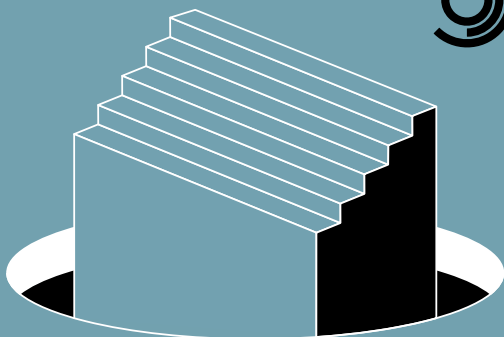
Pandemiebedingt wird es 2020 verstärkt digitale und hybride Formate geben: an den hochkarätig besetzten Panels zu aktuellen Fragestellungen, interaktiven Talks zum Mitdiskutieren und themenzentrierten Workshops kann sowohl vor Ort als auch per Stream / Videokonferenz teilgenommen werden. Daneben bietet sich wie immer viel Gelegenheit zum Netzwerken und für informellen Austausch — selbstverständlich unter Berücksichtigung der aktuellen Hygienebestimmungen.

Aufgrund der mit der Coronasituation verbundenen Unwägbarkeiten bitten wir alle Interessierten herzlich, sich kurzfristig auf www.jazznow.de über die verbindliche Programmplanung zu informieren.

● ERÖFFNUNG
DO 15. OKT 13 UHR



Deutsche
Jazzunion



WWW.JAZZNOW.DE

● LIVE PANELS

Die Panels können live vor Ort oder im digitalen Raum besucht werden. Die Teilnahme ist auch per Laptop/Smartphone und Kopfhörer vor Ort im Kunstraftwerk möglich.

DO 15. OKT DON'T PANIC — ORGANIZE! 13.30 — 15 UHR PODIUMSDISKUSSION ZUR BEDEUTUNG VON BERUFSVERBÄNDEN FÜR FREISCHAFFENDE KÜNSTLER*INNEN VOR DEM HINTERGRUND DER CORONAKRISE

ERÖFFNUNGSPANEL Vertreter*innen der Deutschen Jazzunion, der Allianz der Freien Künste und des Jazzverbands Sachsen diskutieren mit Kulturpolitiker*innen über die Bedeutung von Berufsinteressenverbänden für freischaffende Künstler*innen und erörtern, welche besondere Bedeutung ihnen speziell in Krisenzeiten zukommt. In Kooperation mit dem neugegründeten Jazzverband Sachsen. Moderation: Arndt Weidler, Jazzinstitut Darmstadt.

DO 15. OKT FRÜH ÜBT SICH... 17—18.30 UHR WIE GRUNDLAGEN FÜR DEMOKRATIE— UND DISKURSFÄHIGKEIT DURCH MUSISCH— KREATIVE ANGEBOTE GEFÖRDERT WERDEN KÖNNEN

FACHGESPRÄCH JAZZPILOT*INNEN In diesem Fachgespräch erörtern Vertreter*innen unterschiedlicher Bildungsprojekte, wie und weshalb kulturelle und kreative Angebote dazu beitragen können, junge Menschen für politische Teilhabe zu sensibilisieren und sie darin zu unterstützen, zu einem friedlichen gesellschaftlichen Miteinander beizutragen. In Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung. Moderation: Alexandra Lehmler, Deutsche Jazzunion.

FR 16. OKT VIELFALT WAGEN — GENDER & DIVERSITY IM JAZZ 16—17.30 UHR PODIUMS— DISKUSSION MIT PRÄSENTATION DER PUBLIKATION »GENDER.MACHT.MUSIK«

ABSCHLUSSPANEL Zum Abschluss der Jazz Now! 2020 präsentiert die Deutsche Jazzunion die druckfrische Publikation »Gender.Macht.Musik«. Als Startpunkt für den neuen Projektbereich Gender & Diversity werden auf diesem Panel jazzspezifische Herausforderungen und entsprechende Maßnahmen diskutiert, mit denen die Jazzszene in Deutschland inklusiv(er) gestaltet werden kann. Mit freundlicher Unterstützung der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien. Moderation: Bettina Bohle, Deutsche Jazzunion.

● INTERNATIONAL TALKS DO 15. OKT ONLINE 15.15–16.45 UHR

EU-COPYRIGHT POLICY AND MUSIC STREAMING QUESTIONS AND ANSWERS FOR JAZZ CREATORS

In the last years we witness an increasing traffic on online music platforms. Streaming has become a big part of the music business. Business? How about compensations, licenses, fees? What do jazz creators need to know about new regulations in copyright? We want to talk about this to copyright experts from European countries. Moderation: Christina Fuchs, Deutsche Jazzunion.

DIVERSITY IN JAZZ EUROPEAN PERSPECTIVES

The pursuit of diversity in society and, consequently, also in cultural organisations and art endeavours has gained strength throughout the last years. Nonetheless, how to achieve true diversity and what this entails is still widely discussed. This talk will look at different approaches to diversity in jazz organisations in different European countries, present best practice examples and discuss measures to be taken. Moderation: Bettina Bohle, Deutsche Jazzunion

ECOLOGICAL AWARENESS IN LIVE JAZZ BUSINESS

Based on the French initiative »Pour une écologie de la musique vivante«, this international talk aims at creating a Europe-wide movement towards a more ecological and sustainable live jazz business. How can we rethink both local gigs and international touring? What habits do we need to break? How can we pool together to make the greatest eco-political impact? Moderation: Benjamin Schaefer



● WORKSHOPS FR 16. OKT ONLINE 12.30—15.30 UHR

Dauer jeweils ca. 60 Minuten.
Beginn zeitversetzt.

**NOTATIONSSOFTWARE
»SIBELIUS« FÜR
EINSTEIGER*INNEN MIT
WOLFGANG WIERZYK**

**STUDIOSOFTWARE
»LOGIC« FÜR EIN—
STEIGER*INNEN MIT
CHRISTOPH SCHLIMBACH**

**(SELF-)PUBLISHING —
WOFÜR BRAUCHE ICH
LABELS, VERLAGE, GEMA,
GVL, ISRC-/LABELCODES,
DIGITALVERTRIEB ETC.
MIT NILS WOGRAM**

**WAS LEISTET DIE
KÜNSTLERSOZIAL—
KASSE? MIT MONIKA
HEINZELMANN**

**GENDER.MACHT.MUSIK.
VORSTELLUNG DER
STUDIENERGEBNISSE
ZUR GESCHLECHTER—
GERECHTIGKEIT IM JAZZ
MIT LAURA BLOCK**

Die Talks und Workshops werden im digitalen Raum stattfinden. Die Teilnahme ist per Laptop/Smartphone und Kopfhörer vor Ort im Kunstkraftwerk möglich.



Stadt Leipzig
Kulturamt



GEMA



44. LEIPZIGER JAZZTAGE TRANSITIONS 15–24 OKT 2020 KONZERTE/FILM/ VORTRAG/AUSSTELLUNG

DO 15. OKT

17.30 UHR »KNISTER— GEFLÜSTER« ENK 6

GESPRÄCH Zwei Sessel, eine Lampe, ein Plattenspieler: Fotograf Arne Reimer und Komponist ARPEN tauschen sich über ihr Liebstes auf Vinyl aus und bringen selbiges auch zu Gehör.

Σ VVK 8/5€ AK 10/7€

19.30 UHR PERPLEXITIES ON MARS UND TANRIKULU/COHEN/ TSALIKOV KUNST— KRAFTWERK

PREISVERLEIHUNG UND KONZERT (LEIPZIGER JAZZNACHWUCHSPREIS MIT UNTERSTÜTZUNG DER MARION ERMER STIFTUNG 2020) Wer sagt, dass Beobachtungen unseres Sonnensystems nur Astronaut*innen und Maschinen vergönnt sind? Perplexities on Mars zeichnen ihre Beobachtungen tonmalerisch in jedermanns Fantasie. Christopher Kunz (ts), Max Hirth (ts), Stephan Deller (kb), Tom Friedrich (dr)

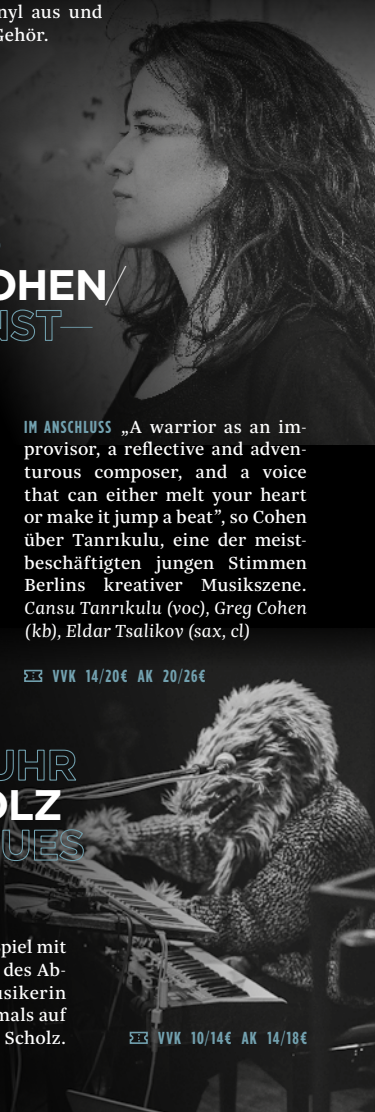
IM ANSCHLUSS „A warrior as an improviser, a reflective and adventurous composer, and a voice that can either melt your heart or make it jump a beat“, so Cohen über Tanrikulu, eine der meistbeschäftigten jungen Stimmen Berlins kreativer Musikszene. Cansu Tanrikulu (voc), Greg Cohen (kb), Eldar Tsalikov (sax, cl)

Σ VVK 14/20€ AK 20/26€

22 UND 23.59 UHR KOSACK/SCHOLZ »CONTACT« NEUES SCHAUSPIEL


ZWEI KONZERTE Der erste Kontakt: ein Spiel mit Erwartungshaltungen und der Reiz des Absurden. Die US-amerikanische Musikerin trifft im Rahmen des Festivals erstmals auf den Leipziger Schlagzeuger Philipp Scholz.

Σ VVK 10/14€ AK 14/18€



● FR 16. OKT


17.30 UHR ARNE REIMER »AMERICAN JAZZ HEROES« MIT ANTONIA HAUSMANN SOLO ENK 6

VERNISSAGE MIT MUSIK Am 15. und 16. Oktober gewährt Fotograf Arne Reimer im Rahmen einer „Making of“-Ausstellung Einblick hinter die Kulissen seiner Arbeit – zum Abschluss spricht er über sein Projekt »American Jazz Heroes«. Die Leipziger Posaunistin Antonia Hausmann komplettiert Reimers Vortrag mit Flashback-Elementen musikalisch.  VVK 8/5€ AK 10/7€

20 UHR ANGELIKA NIESCIER/ALEXANDER HAWKINS UND DIE ERNTE KUNST— KRAFTWERK


DOPPELKONZERT Die „furiose Teilchenbeschleunigerin von atomaren Motivketten“ trifft eine der „lebhaftesten Stimmen im modernen Jazz“. 2017 lernten sich die versierten Instrumentalist*innen in Berlin kennen und frönen seitdem der gemeinsamen Begeisterung am Experiment. Angelika Niescier (sax), Alexander Hawkins (p)

IM ANSCHLUSS „Wer Wind sät, wird Sturm ernten“ – Musik mit und im Protest! Widerstandslieder, Arbeiterlieder, Partisanenlieder und Kampflieder gegen den Faschismus werden hier zu unberechenbar energetischem Jazz. Benjamin Weidekamp (as, cl), Uli Kempendorff (ts, cl), Kaspar von Grünigen (kb), Max Andrzejewski (dr)

 VVK 16/23€ AK 23/30€

22 UND 23.59 UHR SPACE SHUTTLE NEUES SCHAU— SPIEL

ZWEI KONZERTE Massive Soundwand trifft Psychedelic-Indie-Kraut-Pop trifft freie Improvisation trifft Schreddermoral. Diffuse Zustände zwischen Schlaf und Erwachen – vier junge Leipziger*innen zelebrieren ihre scheinbar grenzenlose Energie! Maximilian Breu (dr, voc, elec), Olga Reznichenko (keys), David Birschel (g), Stephan Deller (b)

 VVK 10/14€ AK 14/18€

23.59 UHR BEILSCHMIDT/ ROM »RUMORS FROM AN AEOLIAN HARP« LIEBFRAUENKIRCHE

KONZERT Gewolltes und Zufälliges reichen sich in der Begegnung von Kirchenorgel und E-Gitarre die Hand. Das Projekt von Daniel Beilschmidt und Markus Rom erklingt im Rahmen des Festivals erstmals – Gerüchten zufolge geht es hier auf direktem Weg in neue Musik-Universen. Daniel Beilschmidt (org), Markus Rom (g, elec)

🎫 VVK 10/14€ AK 14/18€

● SA 17. OKT

20 UHR SIMIN TANDER NEW QUARTET »UNFADING« UT CONNE- WITZ

KONZERT Kraftvolle, weibliche Lyrik verwoben in einem dunkel-transparenten Bandsound, der unter die Haut möchte und gelangt – die deutsch-afghanische Sängerin stellt mit ihrer neuen Band ihr aktuelles Album vor. Simin Tander (voc, comp), Jasser Haj Youssef (vla), Björn Meyer (b, fx), Samuel Rohrer (dr)

🎫 VVK 14/20€ AK 20/26€

22 UHR GÖTZE | ROHMER | SIPPEL | ZWINSCHER IN KOOPERATION MIT RAMBAZAMBA THEATER »H3!MA?« UT CONNEWITZ

KONZERT Bekannte und unbekannte (Heimat-)Lieder werden zum Schlüssel eines Gefühls, das uns melodisch als Interpretation umkreist und bewohnt, beheimatet oder verlässt, Fragen aufwirft und mitnimmt. Juliana Götze (voc, perf), Jonas Sippel (voc, perf), Lisa Zwinscher (voc, g, elec), Philipp Rohmer (kb, elec)


🎫 VVK 12/17€ AK 17/22€



20 UND
22 UHR **WILD
BRUSH** DIE
NATO IN KOOPERATION MIT DEM
SÜDTIROL JAZZFESTIVAL

ZWEI KONZERTE Sie mögen alle Marshmallows, blitzblanke Zähne unterm Sternenhimmel und Moondog. Die vier Musiker*innen aus Leipzig, London, Bolzano und Bern haben in der Euregio Jazzwerkstatt zueinander gefunden und gehen seitdem gemeinsam neue Wege – nonchalant vagabundierend zwischen Ornette Coleman, Led Zeppelin und Joni Mitchell. Damian Dalla Torre (sax), Benedikt Reising (sax), Ruth Goller (b), Andrea Polato (dr)

🎫 VVK 10/14€ AK 14/18€



23.59 UHR
SATELLITI
DIE IN KOOPERATION MIT DEM
SÜDTIROL JAZZFESTIVAL
NATO

KONZERT Druckvoll, explosiv, wild! Bei den Südtiroler Musikern trifft Post-Rock auf Noise und Jazz auf Techno. Marco Dalle Lucche (keys), Andrea Polato (dr)

🎫 VVK 10/14€ AK 14/18€

● SO 18. OKT



16 UHR **ROBERT
LANDFERMANN**
SOLO PAUL—
GERHARDT—
KIRCHE

KONZERT Zehn Jahre nach seiner ersten Solo-Veröffentlichung »Null« stellt die „Naturgewalt am Kontrabass“ wieder sein Instrument, welches funktionell am weitesten vom Vordergrund entfernt ist, in den Mittelpunkt.

🎫 VVK 12/17€ AK 17/22€



**18 UHR MILES DAVIS:
BIRTH OF THE COOL**
KINOBAR PRAGER
FRÜHLING USA 2019
113 MIN

FILM „Don't play what's there, play what's not there.“
Regisseur Stanley Nelson jr. zeichnet den Lebensweg einer der einflussreichsten Musiker des 20. Jahrhunderts ton- und bildgewaltig nach. **AK 7€**



**20 UND 22 UHR
BARNETT/BURKERT/
BAYER/KLESSE/
LANDFERMANN/
PHILIPP »HEARTS ON
HOLD« UT CONNE—
WITZ**

ZWEI KONZERTE Im erweiterten Zwischenraum der Koordinaten Köln, Leipzig, Berlin begegneten sich die beteiligten Musiker*innen immer wieder. In dieser furiosen Konstellation auf der Bühne trifft man sie zum ersten Mal überhaupt! Theresia Philipp (sax), Heidi Bayer (tp), Shannon Barnett (tb), Bertram Burkert (g), Robert Landfermann (kb), Eva Klesse (dr)

VVK 12/17€ AK 17/22€

● **MO 19. OKT**



**20 UHR CONRAD BAUER/
MATTHIAS BAUER/
DAG MAGNUS NARVESEN
UT CONNEWITZ**

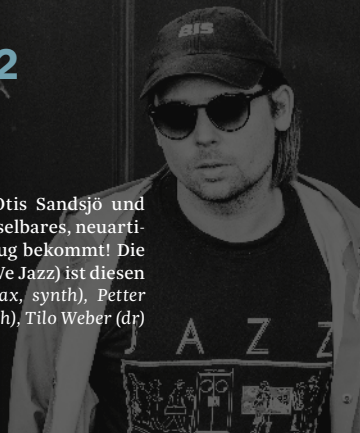
KONZERT Conny Bauer war bereits bei den 1. Leipziger Jazztagen im kultigen Ostvorstadt-Kino Wintergarten dabei – nun kommt die ostdeutsche Eminenz der freien Improvisation mit seiner neuen Veröffentlichung »The Gift« abermals in die Stadt. Conny Bauer (tb), Matthias Bauer (kb), Dag Magnus Narvesen (dr)

VVK 12/17€ AK 17/22€

22 UHR Y-OTIS 2 UT CONNE- WITZ

KONZERT „Mauerpark Liquid Jazz“ – Otis Sandsjö und Petter Eldh etablieren ein unverwechselbares, neuartiges Konzept, von dem man nicht genug bekommt! Die zweite Veröffentlichung »Y-OTIS 2« (We Jazz) ist diesen Sommer erschienen. Otis Sandsjö (sax, synth), Petter Eldh (b, synth), Dan Nicholls (keys, synth), Tilo Weber (dr)

 VVK 12/17€ AK 17/22€



● DI 20. OKT


18 UHR ENSEMBLE AMBIDEXTER HAUPTBAHNHOF/ OSTHALLE

KONZERT Transit par excellence! Am Ort der Orte des Übergangs. Das Ensemble macht sich auf den Weg zu seinem Publikum. Markus Stolz (vl), Floortje Beljon (vl), Stefanie Bühler (vla), Paula Schiefercke (vlc), Andris Meinig (kb), Christopher Kunz (sax), Georg Demel (tb), Johannes von Buttlar (dr)

 EINTRITT FREI

20 UND 22 UHR KOMA SAXO FEAT. JAMESZOO UT CONNEWITZ

ZWEI KONZERTE Das ist Jazz! Das ist Punk! Egal wie man es nennen möchte – das geht durch die Decke und zwar steil! In Leipzig trifft KOMA SAXO erstmals live auf den niederländischen Produzenten und DJ Jameszoo. Er beschreibt seine Musik als „naive computer jazz“. 2020 war die erste gemeinsame Single »Jagd« bei We Jazz veröffentlicht worden. Otis Sandsjö (sax), Jonas Kullhammar (sax), Mikki Innanen (sax), Petter Eldh (kb), Christian Lillinger (dr)

 VVK 12/17€ AK 17/22€






19.30 UND 21 UHR
STAGE NIGHT SPECIAL:
LUCACIU/MÜLLER/HECKERS
FEAT. HEIDI BAYER HORNS
ERBEN IN KOOPERATION
MIT DER HMT LEIPZIG

ZWEI KONZERTE Seit 2016 gemeinsam auf der Suche nach Inspiration, Neugestaltung und künstlerischer Entfaltung. Das Leipziger Trio wurde 2017 mit einem Bundespreis bei »JugendJazzt« ausgezeichnet. Zur Stage Night Special darf man sie nun erstmals in neuer, erweiterter Besetzung erleben. Simon Lucaciu (p), Florian Müller (kb), Lukas Heckers (dr), Heidi Bayer (tp)

🎫 VVK 8/11€ AK 11/14€

● MI 21. OKT



20 UND 22 UHR
SUSANNE PAUL'S
MOVE STRING
QUARTET SCHAU—
BÜHNE LINDEN—
FELS

ZWEI KONZERTE Kreative Kammermusik mit Biss! Jazz, Indie Rock, Alte Musik und Polyrythmik fließen bei diesem ungewöhnlich besetzten Quartett ineinander und formen Neues. Héloïse Lefèvre (vl), Marie-Theres Härte (vla), Susanne Paul (vcl, comp), Carlos Bica (kb, comp)

🎫 VVK 12/17€ AK 17/22€



19.30 UND 21.30 UHR
LORA KOSTINA TRIO &
JANA BAUKE »SCHUMANN
VERSUS ZWETAJEW:
EIN FRAUENBILD IM
WANDEL« THEATER—
HAUS SCHILLE IN KOOPERATION
MIT LEIPJAZZIG

ZWEI KONZERTE Die Poesie der russischen Dichterin Marina Zwetajewa und Robert Schumanns Liederzyklus »Frauenliebe und Leben« finden in den zeitgenössischen Jazz-Arrangements Kostinas zueinander. Jana Bauke (text), Lora Kostina (p, comp, arr), Daniel Werbach (kb), Tom Friedrich (dr)

🎫 VVK 12/17€ AK 17/22€

● DO 22. OKT

19.30 UHR AGRO/ AKINTAYA/BINDER/ GREVE/NICHOLLS/ MATSUNO »AS WE RUN« SCHAUSPIEL LEIPZIG

KONZERT Allesamt sind sie geübt in geografischen und genrebezogenen Grenzüberschreitungen, fühlen sich in popkulturellen Szenen genauso zu Hause, wie in komplexer, experimenteller Instrumentalmusik. In Leipzig kommen sie das erste Mal in dieser Besetzung zusammen.

Zoey Agro (voc, elec), Charlotte Greve (sax), Keisuke Matsuno (g), Alexander Binder (b), Dan Nicholls (keys, elec), Lukas Akintaya (dr)

Σ	VVK	AK
PK 1	16/23€	23/30€
PK 2	14/20€	20/26€
PK 3	12/17€	17/22€
PK 4	10/14€	14/18€

FESTIVAL-
PROJEKT

22 UHR GEZA COTARD »DAPHNE« SCHAUSPIEL LEIPZIG

KONZERT Ein Angstpop-Drone-Jazz-Sci-Fi-Abend. Die Komponistin Friederike Bernhardt ließ sich für die festivaleigene Produktion der 44. Leipziger Jazztage von Ovids »Metamorphosen« inspirieren. Friederike Bernhardt (comp, keys), Johannes Cotta (dr), ARPEN (keys), Susanne Hofer (Raum, Videokunst), Stefan Bischoff (Videokunst)

Σ	VVK	AK
PK 1	18/26€	26/34€
PK 2	16/23€	23/30€
PK 3	14/20€	20/26€
PK 4	12/17€	17/22€

19.30 UND 21.30 UHR ORNETTE! 2.0 »A TRIBUTE TO THE MUSIC OF ORNETTE COLEMAN« THEATER- HAUS SCHILLE IN KOOPERATION MIT LEIPJAZZIG

ZWEI KONZERTE Mit Einfallsreichtum und vehementer Spielfreude nehmen sich vier exponierte deutsche Musiker der immer noch jungen Generation der Musik einer der Ikonen des modernen Jazz an. Mark Weschenfelder (as), Wanja Slavin (ts), Robert Lucaciu (kb), Sebastian Merk (dr)

Σ VVK 12/17€ AK 17/22€



21.30 UND 23.59 UHR
**SIMONE WEISSENFELS
QUINTETT**

»**CONSTRUCTIVE PANIC
TRANSIT LOUNGE**«
DIE NATO

ZWEI KONZERTE Geordnetes Durcheinander! Scheinbare Grenzen überschreitend werden individuelle Erfahrungen und unterschiedliche kulturelle Wurzeln gnadenlos improvisierend durchdringend zusammengeführt. Simone Weissenfels (p), Gwen Kyrq (voc), Michael Breitenbach (sax), Guido Kohn (vcl), Didi Kern (dr, perc)

🎫 VVK 12/17€ AK 17/22€

●
FR 23. OKT



19.30 UND
23 UHR **NATALIE
GREFFEL UND
STUDNITZKY KY**
WERK 2 IN KOOPERATION
MIT XJAZZ

ZWEI DOPPELKONZERTE Begegnungen an Grenzpunkten und Küstenstreifen! Die Sängerin und Bassistin thematisiert ihre transkontinentale Identität musikalisch. Ihr jüngst veröffentlichtes Debütalbum »Para Todos« offenbart den Reichtum an Einflüssen. Natalie Greffel (voc, b), Carlos Corona (g), Johannes von Ballestrem (p)

🎫 VVK 14/20€ AK 20/26€

IM ANSCHLUSS Der mit dem ECHO Jazz ausgezeichnete Trompeter und Pianist Studnitzky setzt bei KY auf von elektronischer Musik beeinflusste Ästhetik in kleiner instrumentaler Besetzung. Sebastian Studnitzky (tp, p), Laurenz Karsten (g), Paul Kleber (b), Tim Sarhan (dr)

20 UND 22.30 UHR **THE
LANGSTON PROJECT**
DIE NATO

ZWEI KONZERTE „I, Too, Sing America“ — das Quartett um den französischen Gitarristen Hasse Poulsen nimmt Ausgang an den Gedichten des US-amerikanischen Lyrikers Langston Hughes. Debbie Cameron (voc, rhodes), Hasse Poulsen (g, voc), N.N. (kb), Fabien Duscombs (dr)

🎫 VVK 12/17€ AK 17/22€

● SA 24. OKT

11 UND 14 UHR JAZZ FÜR KINDER: EULE UND LERCHE »ZACKI ZACKI« WERK 2/HALLE D

ZWEI KONZERTE „Tanz die Kresse, tanz die Gurke! Tanzsalat!“
Lisa Bassenge und Boris Meinhold werden die Bude
rocken, auch wenn die Füße weiterhin (fast) still ste-
hen müssen. Kinder dürfen ihre Eltern zum Konzert
mitbringen. Ist doch klar! Lisa Bassenge (voc, keys), Boris
Meinhold (g), Benny Glass (dr, voc)

Σ VVK 10/8/5€ AK 12/10/7€

19.30 UHR PHILIPP SCHIEPEK UND EVE RISSER UND JAPANIC OPER LEIPZIG

KONZERT (PREISTRÄGER BMW WELT YOUNG AR-
TIST JAZZ AWARD) Der in München le-
bende Gitarrist Philipp Schiepek
begab sich während der Zeit des
Lockdowns zurück an den Ort sei-
ner Heimat. Inspiriert von Ruhe,
Einsamkeit und dem schnellen
Ziehen der Wolken entstand dort
sein neues Programm »Meadows
and Mirrors«. Philipp Schiepek (g),
Jason Seizer (sax), Matthias Pichler
(b), Fabian Arends (dr)

IM ANSCHLUSS Stets auf der Suche
nach neuen Klängen, wurde Riss-
er im Inneren ihres Klaviers
fündig. Systematisch katalogisiert
sie die Klangnuancen, die sich
erzielen lassen, wenn man ver-
schiedene Gegenstände, kleine
Motoren oder Magnete, Platten,
Schalen, Hohlkörper, Bälle, Per-
len oder Kissen auf die Saiten des
Instruments legt. Auf diese Weise
hat Risser für sich ein eigenes In-
strument geschaffen, ein erweiter-
tes Klavier, das ihrem Spiel eine
orchestral erweiterte Dimension
erschließt. Eve Risser (p)

Σ	VVK	AK
PK 1	24/35€	35/46€
PK 2	22/32€	32/24€
PK 3	20/29€	29/38€
PK 4	18/26€	26/34€
PK 5	16/23€	23/30€
PK 6	14/20€	20/26€

IM ANSCHLUSS Die in Japan geborene
und seit Mitte der 80er in Berlin
lebende Pianistin Aki Takase ist
eine der herausragendsten und
prägendsten Figuren des zeitge-
nössischen Jazz! Zusammen mit
ihrem deutsch-norwegischen
Quartett jüngerer Generation
bringt Takase eingängige Hooks
und Freefall-Improvisationen auf
die Bühne – dieses Jazzgebräu hat
eine berauschende Wirkung! Aki
Takase (p), Daniel Erdmann (sax),
DJ Illvibe aka Vincent von Schlip-
penbach (turntables), Johannes
Fink (b), Dag Magnus Narvesen (dr)



EINE VOLLENDETE KOMPOSITION.
FAHRFREUDE AUS LEIPZIG.



**BMW
GROUP**
Werk Leipzig

THE NEXT
100 YEARS



Leipziger Herzensanliegen. Mit unserer Unterstützung.



Leipzig ist jede Unterstützung wert.
Deshalb fördern wir Sport, Kultur und
Bildung sowie Umwelt- und Sozialprojekte
in unserer Stadt. Aus Liebe zu Leipzig.

Wir für hier: Ihre Leipziger Stadtwerke,
Verkehrsbetriebe, Wasserwerke und
Sportbäder. www.L.de/engagement

 Leipziger



JAAAAZZ?!
EINFACH MAL
BEI **SPOTIFY**
REINHÖREN!



STRASS



Stadt Leipzig

Kulturamt



SACHSEN



GEFÖRDERT DURCH DIE KULTURSTIFTUNG DES FREISTAATES SACHSEN.
DIESE MASSNAHME WIRD MITFINANZIERT DURCH STEUERMITTEL AUF DER
GRUNDLAGE DES VOM SÄCHSISCHEN LÄNDTAG BESCHLOSSENEN HAUS-
HALTES. GEFÖRDERT VOM MUSIKFONDS E.V. MIT PROJEKTMITTELN DER
BEAUFTRAGTEN DER BUNDESREGIERUNG FÜR KULTUR UND MEDIEN.



Leipziger

BMW GROUP
Werk Leipzig



FESTIVALMOTIV
© STEFAN I BRAHM
LAYOUT: BUREAU.FN